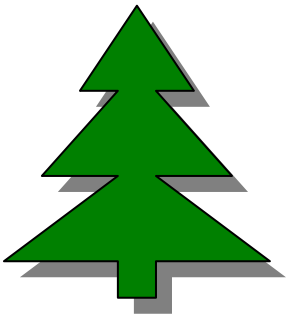
Amtliche Mitteilung **Zugestellt durch Post.at**

Ausgabe 7 - Dezember 2009

ÜBERACKERN

Frohe Weihnachten
und ein
Gutes Neues
Jahr 2010



Parteienverkehr des Gemeindeamtes Überackern:

Mo, Mi, Do, Fr	8:00 – 12:00 Uhr
Dienstag:	8:00 – 12:00 und 13:00 – 18:30 Uhr

Bürgermeistersprechstunde:

Dienstag	17:00 – 18:00 Uhr

I N H A L T **Seite**

Titelbild	1
Inhaltsverzeichnis	2
Vorwort	3
Reisepässe neu / ULF	4
Dämmerungseinbrecher	5
FF-Überackern Herbstübung	6
Feiern ohne Feuer	7
Familienkarte	8
Adventmarkt 2009	9
Polizeidienst Ausschreibung	10-11
Gesunde Gemeinde	12-15
Qigong & Taiji, Pilates	16
Arzttermine	17
Jahres-Terminkalender	18-19
Müllabfuhr, Altpapiertonne	20

Weihnachtsrätsel für Kinder

Hat ein weißes Kleidchen an,
freut sich, dass es fliegen kann,
Fängst du`s mit den Händen ein,
wird es bald geschmolzen sein.
Was ist das?

(Die Schneeflocke)

Truckfehler:
Wenn Sie einen Truckfehler finden, bitte bedenken Sie, dass er beabsichtigt war.
Unser Blatt bringt für jeden etwas, denn es gibt immer Leute, die nach Fehlern suchen!

Wir bitten um Verständnis, wenn Berichte teilweise abgeändert oder verkürzt werden mussten.

Wir wünschen allen Bürgern der Gemeinde Überackern erholsame und besinnliche Weihnachten und ein Gutes Neues Jahr 2010!

Impressum: Herausgeber Gemeinde Überackern, Kreuzlinden 11, 5122 Überackern
Tel.: 07727/2912, Fax DW: 14,
e-mail: gemeinde@ueberackern.ooe.gv.at homepage: www.ueberackern.at

Sehr geschätzte Bürgerinnen und Bürger von Überackern

In schnellen Schritten geht das Jahr 2009 seinem Ende entgegen.

Ich möchte es nicht verabsäumen, mich zum Ende des Jahres noch persönlich bei Ihnen und meinen Vereinen und Organisationen zu bedanken.
Mein Dank gilt allen Funktionsträgern in meiner Gemeinde. Ohne deren Einsatz und Engagement wäre vieles in Überackern nicht möglich.

Wir haben hervorragend funktionierende Vereine, die einen wichtigen Teil unseres kulturellen und gesellschaftlichen Zusammenlebens darstellen.
Ebenso zwei Sportvereine, die eine ausgezeichnete Jugendarbeit betreiben, sowie eine vorbildlich organisierte und ausgebildete Feuerwehr, die weit über die Gemeindegrenzen hinaus für ihre Ausrüstung und Ausbildung bekannt ist.

Meinen Mitarbeitern in der Gemeinde möchte ich ebenfalls für die freundschaftliche und vertrauensvolle Zusammenarbeit danken. Wir sind seit September wieder voll besetzt und können uns wieder mit ganzer Kraft Ihren Anliegen widmen.

Am Mittwoch den 14. Oktober wurde ich als Bürgermeister und die Gemeinderäte für die Funktionsperiode 2009 bis 2015 durch den Bezirkshauptmann Dr. Georg Wojak angelobt. Meinen neuen Gemeinderäten wünsche ich für die Zukunft alles erdenklich Gute und viel Erfolg für die verantwortungsvolle Arbeit in unserer Gemeinde.

Den ausgeschiedenen Gemeinderäten möchte ich meinen aufrichten Dank für ihre ehrenamtliche und engagierte Arbeit in unserer Gemeinschaft aussprechen.

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
viele wichtige Projekte konnten in den vergangenen Jahren umgesetzt bzw. begonnen werden, darauf können wir alle stolz sein.
Auch in der Zukunft gilt es die Weichen für eine erfolgreiche Entwicklung unserer Gemeinde verantwortungsvoll zu stellen.

Die derzeitige finanzielle Situation in unserem Land erfordert aber einen sorgsamen und verantwortungsvollen Umgang mit unseren Steuergeldern.
Die kommenden Projekte wie z.B. Wohnbau oder die Friedhofserweiterung müssen aber zügig vorangebracht werden. Ebenso ist der Neubau unseres Gemeindeamtes mit Kindergarten von Dringlichkeit.

Viele Herausforderungen warten auf uns in der Zukunft und nur gemeinsam können wir diese auch bewältigen. Es gilt das Gemeinsame vor das Trennende zu stellen.
Vertrauen und Respekt sind die Grundlagen für eine erfolgreiche Arbeit.
Bauen wir alle zusammen an unserem schönen Haus Überackern.

In diesem Sinne wünsche ich Euch liebe Überackerinnen und Überackerer für die bevorstehende Weihnachtszeit erholsame und besinnliche Stunden im Kreise Eurer Familie. Für das kommende Jahr wünsche ich ihnen viel Schaffenskraft und Erfolg, vor allem aber bleiben Sie mir gesund.

Ihr Bürgermeister

Horst Pabach

Reisepässe rechtzeitig erneuern !

Im Jahr 2010 verlieren mehr als 1,2 Millionen Reisepässe ihre Gültigkeit. Der Kundenansturm auf die Passbehörden wird daher doppelt so hoch wie in einem normalen Jahr sein. Zwischen März und August muss daher mit längeren Wartezeiten gerechnet werden.

Im Bezirk Braunau werden rund 16.000 Reisepässe zu erneuern sein. Daher rät Bezirkshauptmann Dr. Georg Wojak schon jetzt, rechtzeitig einen Antrag für einen neuen Reisepasse abzugeben. "Seit die Pässe mit einem elektronischen Chip versehen sind, müssen sie direkt in der Österreichischen Staatsdruckerei in Wien hergestellt werden. Es ist daher nicht mehr möglich, dringende Reisepässe vorzuziehen. Notpässe, die nur drei Monate gelten, werden bei einer Einreise nicht von allen Staaten akzeptiert", informiert Dr. Wojak.

Der Grund für den erwarteten Ansturm liegt darin, dass bis zum März 2000 aufgrund einer Gebührenerhöhung sehr viele neue Reisepässe beantragt wurden. Diese verlieren jetzt nach 10 Jahren ihre Gültigkeit. Außerdem benötigt nunmehr jedes Kind einen eigenen Reisepass. Bestehende Miteintragungen sind nur mehr bis 2012 gültig. Bei Beantragung des Reisepasses sind seit Einführung des Sicherheitsreisepasses auch Fingerabdrücke abzugeben. Auch dadurch erhöhen sich die Wartezeiten bei der Antragstellung. Vergessen Sie nicht: Bei jeder Reise muss ein Reisedokument mitgeführt werden.
Dies gilt auch bei Reisen innerhalb der EU.

Die Beantragung eines neuen Reisepasses ist bei jeder österreichischen Passbehörde (Magistrat oder Bezirkshauptmannschaft) unabhängig vom Wohnsitz möglich. Auch die Gemeindeämter sind dazu berechtigt, die Passanträge entgegenzunehmen und die Fingerabdrücke zu erfassen. "Wichtig ist, dass ein den internationalen Kriterien entsprechendes Passfoto zur Antragstellung mitgebracht wird", informiert die Passbehörde. Weiters ist zur Antragstellung der bisherige Reisepass mitzubringen. Die Ausstellungskosten betragen 69,90 Euro.

Übrigens: Der neue Reisepass wird an eine von Ihnen bekannt gegebene Adresse per Post (RSb) zugestellt. Eine Abholung bei der Passbehörde ist daher nicht mehr notwendig.

ULF . Mag. Christine Böhm - Projektassistenz ULF

Seit vergangenem September ist das **Unabhängige LandesFreiwilligenzentrum** – kurz **ULF** – die neue oberösterreichweite Anlauf-, Beratungs- und Koordinationsstelle für freiwilliges Engagement im Sozialbereich.
Vom Bundesministerium für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz sowie Sozialressort des Landes OÖ initiiert, richtet sich ULF seither an Menschen, die sich freiwillig engagieren möchten, und an Einrichtungen, die ein solches Engagement gern aufgreifen würden.
Um möglichst viele Menschen und Organisationen für freiwilliges Engagement zu gewinnen, würden wir uns freuen, wenn auch Sie auf unsere Webseite schauen.
www.ulf-ooe.at

Information der POLIZEI an alle Bürger:

Das BPK Braunau/I warnt:

„Dämmerungseinbrecher sind wieder aktiv !“

Kaum ist der Nebel eingefallen, der frühe Abend in Dämmerung gehüllt, sind auch wieder die klassischen Dämmerungseinbrüche festzustellen.

Die Täter, die überwiegend aus dem osteuropäischen Raum kommen, führen ihre Einbrüche in der Zeit von etwa Ende September bis Anfang März, überwiegend im Zeitraum zwischen 17 – 22 Uhr durch.
Eingebrochen wird in Wohnhäuser und Wohnungen, wo aufgrund der Beleuchtungsumstände mit Sicherheit anzunehmen ist, dass die Eigentümer nicht zu Hause sind. Die Fenster bei den Nachbarhäusern sind geschlossen und die Rollläden herunter gelassen, sodass ein auch sonst noch so guter und aufmerksamer Nachbar von den Vorgängen kaum etwas mitbekommt.
Der Einbruch selbst läuft planmäßig ab: Während ein Fahrzeug fluchtbereit wartet, wird auf der Rückseite des Hauses die Terrassentür aufgehebelt, bzw. aufgebrochen. Zwei bis drei Täter durchsuchen dann gründlich das gesamte Haus.
Gestohlen wird ausschließlich: Bargeld, Schmuck, Schecks, Münzsammlungen usw.

Schützen Sie Ihr Eigenheim:

- *Einbrecher scheuen Schutzmaßnahmen,* wollen rasch eindringen:
  Nur wenige Sekunden, ein minimaler Kraftaufwand, vielleicht nur ein Schraubendreher als Werkzeug und die meisten dieser Hindernisse wie nicht gesicherte Türen und Fenster sind geöffnet. Gekippte und/oder ungesicherte Fenster sind quasi eine Einladung zum Diebstahl und normale Rollläden kein großes Hindernis. Nachträglich angebrachte Sicherheitseinrichtungen an Fenstern und Türen sind nicht allzu kostenaufwendig.

- *Einbrecher scheuen Licht und Bewegung*:
  Sollte abends niemand im Haus anwesend sein wird geraten, dass Beleuchtungskörper in verschiedenen Räumen eingeschaltet werden, ev mit Zeitschaltuhr. Bei den gefährdeten Stellen wie insbesonders Hauszugang und Terrassentüren sollten bei Annäherung durch einen/mehrere Bewegungsmelder Scheinwerfer eingeschaltet werden, die den betreffenden Bereich taghell ausleuchten um so dunkle Gestalten durch helles Licht zu verschrecken. Auch akustische Melder können in dieser Art installiert werden.

- Für den Innenbereich sind zahlreiche zweckmäßige und vor allem preiswerte Alarmanlagen erhältlich.

Für Nachfragen und Beratungen vor Ort stehen Ihnen die Beamten Ihrer zuständigen Polizeiinspektion gerne zur Verfügung.

Für den Bezirkspolizeikommandanten:
gez. Deisenhammer, ChefInsp
(Kriminaldienstreferent)

Freiwillige Feuerwehr Überackern

Herbstübung 2009

Am 17. Oktober 2009 fand in Überackern beim Kreuzlindnerberg die diesjährige nächtliche Herbstübung der Freiwilligen Feuerwehr statt. Übungsannahme war ein Gefahrgutunfall. Zwei Lieferwagen, welche mit Gefahrgut (Diesel, Natronlauge, Propangas, Salzsäure und Schwefelsäure) beladen waren, stießen zusammen. Sieben Personen wurden dabei verletzt. Eine Person war schwer verletzt und unter einem Fahrzeug eingeklemmt. Eine weitere Gefahr stellte ein in Brand geratener Benzinkanister dar.

Der Brand wurde mit Schaum gelöscht und das Gefahrengebiet mit Schaum abgedeckt. Nach Löschen des Brandes und Eindämmung der weiteren Brandgefahr wurden die verletzten Personen unter Einsatz von schwerem Atemschutz aus den Fahrzeugen gerettet. Um die unter dem Lieferwagen eingeklemmte Person befreien zu können, wurde das Fahrzeug mit einem Hebekissen gehoben. Insgesamt nahmen 26 Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Überackern an dieser Übung teil.

Friedenslichtaktion der Feuerwehrjugend

Auch in diesem Jahr bringt die Jugendgruppe der Freiwilligen Feuerwehr Überackern das Friedenslicht aus Bethlehem

am 24. Dezember von 08.00 bis 12.00 Uhr

in jeden Haushalt.

Gesegnete Weihnachten
und
ein gesundes neues Jahr wünscht

die Freiwillige Feuerwehr Überackern

Feiern ohne Feuer !

Sicherheitstipps für ADVENT und WEIHNACHTEN

In der Advent- und Weihnachtszeit ist die Zahl der Wohnungsbrände stark ansteigend.
Ihre Feuerwehr gibt Ihnen Tipps, wie Sie selbst derartige Brände verhindern können.

Ihre Sicherheit ist uns wichtig:

* Christbäume bis zum Fest im Freien aufbewahren.

* **Aufstellung**
  Nur kipp- und standsichere Vorrichtungen (Christbaumständer) verwenden.

* **Standort**
  Christbäume immer so aufstellen, dass im Falle eines Brandes das Verlassen eines Raumes ungehindert möglich ist. Daher nicht unmittelbar neben Türen aufstellen (Fluchtwegmöglichkeit freihalten!).

* **Schutzabstände**
  Mindestens 50 cm von brennbaren Vorhängen, Decken und Möbeln halten.
  Die Umgebung des Christbaumes von leicht entzündlichen Gegenständen freihalten.

* **Christbaumschmuck**
  Keine brennbaren Stoffe wie Papier, Pappe, Watte, Zellwolle etc. verwenden.

* **Aufsicht**
  Christbäume mit brennenden Kerzen nicht unbeaufsichtigt lassen.

* **Kinder**
  Nie unbeaufsichtigt lassen, wenn die Kerzen brennen!

* **Kerzen**
  Sicher befestigen, die Kerzen von oben nach unten anzünden und von unten nach oben auslöschen.

* **Sternspritzer**
  Beim Abbrand beobachten; nicht auf dürren Ästen anbringen.

* **Elektrische Beleuchtung**
  Darauf achten, dass Sicherungen, Anschluss und Leitungen den Vorschriften entsprechen.

* **Löschmittel bereithalten**
  Immer Eimer mit Wasser in der Nähe bereithalten!

Die Winter-Highlights mit der OÖ Familienkarte

Die OÖ Familienkarte mit ÖBB Vorteilsfunktion bringt wieder jede Menge Vorteile für die oberösterreichischen Familien!

- **Schutzengel "Schihelm"**
  Schifahren beginnt mit der richtigen Ausrüstung – Dank der Unterstützung der Oberösterreichischen Versicherung und der Energie AG kann der Qualitätshelm zu einem einmalig günstigen Preis von 25,- Euro angeboten werden. Erhältlich sind die Schihelme ab Freitag, 20. November 2009 in allen Intersport Eybl und Sports Experts Filialen in Oberösterreich gegen Vorlage der OÖ Familienkarte. Von der OÖ Versicherung gibt es dazu eine kostenlose Bergungsversicherung (inkl. Hubschrauberbergung) für ein Jahr. In den Intersport Eybl Filialen gibt es zusätzlich zum trendigen Schihelm eine sportliche Schibrille zum supergünstigen Preis von 19,99 Euro (statt 34,99 Euro). Details auf www.familienkarte.at.

- **Pistenfloh – kostenloser Anfänger-Schikurs für 1000 Kinder**
  Das Familienreferat des Landes Oberösterreich lädt jene Kinder zu einem kostenlosen Kinder-Schikurs ein, die zwischen 1. September 1999 und 31. August 2003 geboren sind, keine Kenntnisse im Schilauf haben bzw. keinen Bogen fahren können. Zusätzlich bekommt jedes teilnehmende Kind einen Schihelm, sowie die Liftkarte und das Mittagessen für beide Tage geschenkt. Die regionalen Schischulen bzw. Sporthändler bieten einen Schiverleih an. Stattfinden werden die Schikurse in 17 Schigebieten in Oberösterreich am 19. und 20. Dezember 2009. Die Anmeldung erfolgt ausschließlich online auf www.familienkarte.at ab 27. November 2009. Alle Details zu den Schigebieten und alle wichtigen Informationen zur Aktion "Pistenfloh" finden Sie im OÖ Familienjournal und auf www.familienkarte.at.

- **Familienschitage** – Die Familienschitage dieser Wintersaison finden am 9. und 10. Jänner 2010 ("Spaß im Schnee") bzw. am 23. und 24. Jänner 2010 ("Snow & Fun") statt. Sichern Sie sich einen Schitag mit der ganzen Familie zu Toppreisen. Die Karten sind ausschließlich im Vorverkauf bei den oö. Raiffeisenbanken ab 3. Dezember 2009 gegen Abgabe des im OÖ Familienjournal Nr. 5/2009 auf der Rückseite abgedruckten Gutscheines und Vorlage der OÖ Familienkarte erhältlich. Eine Übersicht über die Schigebiete und die Preise finden Sie im OÖ Familienjournal und auf www.familienkarte.at.

- **Aquazoo Schmiding – 50 % Ermäßigung auf den Eintritt mit der OÖ Familienkarte den ganzen Dezember**
  Ein spannendes Erlebnisprogramm für die ganze Familie! Geboten werden Highlight wie eine faszinierende Reise durch die Evolution, eindrucksvolle Einblicke hinter die Kulissen von Österreichs größtem Meerwasseraquarium und das Beobachtung von zahlreichen Fütterungen aus nächster Nähe. Eintritt: Erwachsene zahlen 3,50 Euro (statt 7,00 Euro); Kinder: 1 Kind: 1,75 Euro (statt 3,50), 2 Kinder: je 1,50 Euro (statt 3,00 Euro), 3 Kinder: je 1,25 Euro (statt 2,50 Euro). Details zur Aktion finden Sie im OÖ Familienjournal und auf www.familienkarte.at.

- **Märchenadvent auf der Hirschalm**
  Einstimmen auf Weihnachten abseits von Trubel und Hektik! Eintritt mit der OÖ Familienkarte: 7,40 Euro für die ganze Familie inklusive einer Pferdeschlitten- oder Skidoofahrt. an den Adventwochenenden jeweils Samstag und Sonntag sowie am 8. Dezember von 10 bis 17 Uhr! Nähere Informationen finden Sie im OÖ Familienjournal und auf www.familienkarte.at.
- **Kinderwaldoper "Hänsel und Gretel" in Gmunden**
  nach dem Singspiel "Hänsel und Gretel" von Engelbert Humperdinck. Eintritt 2,- Euro pro Person (Kinder und Erwachsene). Die Karten sind ausschließlich im Vorverkauf (ab 1.

Dezember 2009) bei allen oö. Raiffeisenbanken erhältlich. Aufführungen am 4. Februar 2010 um 14.30 und 16.30 Uhr und am 5. Februar 2010 um 14.30, 16.30 und 18.30 Uhr im Stadttheater Gmunden; Dauer: ca. 50 Minuten. Alle Informationen finden Sie im OÖ Familienjournal und auf www.familienkarte.at.

Linz, im Oktober 2009

Mehr Informationen zu den aktuellen Aktionen finden Sie auf www.familienkarte.at. Dort können Sie auch den Newsletter abonnieren und Sie werden immer rechtzeitig über alle Highlights informiert.

ADVENTMARKT 2009*

Die **Österreichische Frauenbewegung Überackern** bedankt sich herzlich bei allen freiwilligen Helferinnen und Helfern rund um den gelungenen Adventmarkt vom 27.11.2009 im Gastgarten Tschugunow.
Durch die Kreativität, das Engagement und die Hilfsbereitschaft jedes Einzelnen wurde es ein wunderschöner Nachmittag.

Vielen Dank an die zahlreichen Besucher, die sich an den angebotenen Produkten erfreuten. Wir wünschen auf diesem Weg allen ein gesegnetes Weihnachtsfest 2009 und ein gesundes neues Jahr!

Floß Maria – Obfrau

Zur gemeinsamen Weihnachtsfeier der ÖFB am 19.12.2009 um 19.00 Uhr im Gasthaus Tschugunow lade ich alle Mitglieder recht herzlich ein. Ich freue mich auf einen besinnlichen Abend!

Floß Maria

Rezept: **Haferflocken-Nikolo**
(8 – 12 Stück)

120 g Haferflocken & 50 g Margarine
mit 1 Kl. Honig – goldgelb rösten
60 g glattes Mehl
mit 70 g Zucker
und 50 g Margarine – abbröseln
30 g geriebene Nüsse
½ Pkg. Vanillezucker, 1 Ei,
1 Essl. Milch

Alle Zutaten zu einem festen Teig kneten, 5 mm ausrollen und Nikoloformen ausstechen. Mit Margarine bestreichen und bei 180 Grad etwa 10 Minuten backen. Ausgekühlte Nikoläuse mit Zuckerguss verzieren*!* *Gutes Gelingen*

GZ 6120/48497-PA/09 Linz, am 19. November 2009

Planstellenausschreibung

MANFRED NEUBAUER, ABTINSP
SABINE PREE, VB
PERSONALABTEILUNG
TEL.: +43-59133-40-5101 oder 5106
FAX: +43-59133-40-5209
manfred.neubauer@polizei.gv.at
sabine.pree@polizei.gv.at

P O L I Z E I D I E N S T

A U S S C H R E I B U N G

von Ausbildungsplätzen für Vertragsbedienstete mit Sondervertrag für die exekutivdienstliche Ausbildung beim Landespolizeikommando OBERÖSTERREICH (gemäß § 20 AusG, BGBl Nr 85/89 in der derzeit geltenden Fassung)

Das Landespolizeikommando OÖ beabsichtigt im Jahr 2010 männliche und weibliche Vertragsbedienstete mit Sondervertrag für eine künftige Verwendung im Exekutivdienst aufzunehmen.

Diese Ausbildungsplätze gelangen somit im Sinne der §§ 20 und 21 Abs 1 AusG 1989, BGBl 85/1989 idgF, zur Ausschreibung.

Die Ausschreibungsfrist **endet mit 12. Jänner 2010**.

Das Auswahlverfahren umfasst:

- Sicherheitsüberprüfung aller BewerberInnen gem § 55 ff SPG
- Schriftliche Eignungsprüfung
- Persönliches Vorstellungsgespräch (Exploration)
- Ärztliche Untersuchung
- Sportmotorischer Test

Nach erfolgter Sicherheitsüberprüfung durch eine Sicherheitsbehörde werden die BewerberInnen zu einer schriftlichen Eignungsprüfung im Sinne des Unterabschnittes B des AusG 1989 eingeladen.

Das Ergebnis der schriftlichen Eignungsprüfung (Auswertung durch das BMI) ist für die Dauer eines Jahres im gesamten Bundesgebiet gültig.
Nach positiver Absolvierung aller Tests (Sportmotorischer Test, Exploration, ärztliche Untersuchung) und der Reihung erfolgt entsprechend der vorgesehenen Ausbildungsplätze die Benachrichtigung von der beabsichtigten Aufnahme als Vertragsbedienstete/r mit Sondervertrag für die exekutivdienstliche Ausbildung.
Die eigentliche Ausbildung dauert 2 Jahre und beinhaltet sowohl eine Präsenzausbildung (Theorie) als auch Praktika auf Polizeidienststellen.

Das Ausbildungsverhältnis wird vorerst mittels Dienstvertrag für 24 Monate befristet begründet. Für diesen Zeitraum gebührt ein Ausbildungsentgelt von monatlich 50,29% des Gehaltes

eines Beamten/einer Beamtin der Allgemeinen Verwaltung in der Dienstklasse V, Gehaltsstufe 2

(rund € 1.117,90 brutto) zuzüglich der nach den Bestimmungen des § 8a Abs. 2 VBG 1948 idgF vorgesehenen Sonderzahlung (13. und 14. Gehalt).

Ab dem 13. Monat des Vertragsverhältnisses gebühren überdies die für Beamte/Innen der Verwendungsgruppe E2c vorgesehenen exekutivspezifischen Zulagen und Nebengebühren. Diese betragen nach den derzeit gültigen Gehaltsansätzen monatlich ca € 250,-- brutto.

BewerberInnen für diese Ausbildungsplätze haben folgende Erfordernisse zu erfüllen:

1. Die österreichische Staatsbürgerschaft,
2. die volle Handlungsfähigkeit,
3. ein Mindestalter von 18 Jahren und ein Höchstalter von 30 Jahren bei Eintritt in den Exekutivdienst,
4. Mindestgröße von 163 cm für Bewerberinnen und 168 cm für Bewerber,
5. die amtsärztlich festgestellte Eignung für den Exekutivdienst,
6. ein im Hinblick auf die angestrebte Verwendung unbeanstandetes Vorleben,
7. abgeleisteter Grundwehrdienst zum Dienstantritt (gilt nur für männliche Bewerber), wobei ausdrücklich darauf hingewiesen wird, dass keine Anträge auf vorzeitige Entlassung aus dem ordentlichen Präsenzdienst vom betreffenden Landespolizeikommando gestellt werden.
8. Führerschein der Gruppe/Klasse B bis zu Beginn der Ausbildung.

Schriftliche Bewerbungen können persönlich oder im Postwege direkt beim

Landespolizeikommando OÖ, Gruberstr 35, 4021 Linz,
LPK-O-PA@polizei.gv.at

eingebracht werden.
Berücksichtigt werden jene BewerberInnen, welche die in dieser Ausschreibung angeführten **Erfordernisse** für die angestrebte Verwendung **erfüllen** und die ihre Bewerbung spätestens am letzten Tag der Ausschreibungsfrist einbringen.
Bei den im Postwege eingebrachten Bewerbungen gilt das Datum des Poststempels.

Die erforderlichen Bewerbungsunterlagen – **Bewerbungsblatt, Fragebogen, Datenblatt und Sicherheitserklärung -** sind beim Landespolizeikommando OÖ erhältlich bzw im **Internet** unter www.bundespolizei.gv.at, **Link: Landespolizeikommando OÖ – AKTUELLES - herunter zu laden**.
Der Bewerbung (dem Aufnahmeansuchen) ist ein ausführlicher – **handgeschriebener** - Lebenslauf anzuschließen.

Gemäß § 6 Bundes-Gleichbehandlungsgesetz 1993 idgF wird darauf hingewiesen, dass Bewerbungen von Frauen um die ausgeschriebenen Ausbildungsplätze besonders erwünscht sind und besonders berücksichtigt werden.

F.d.R.d.A.: Der Landespolizeikommandant:

Neubauer, AbtInsp gez
Pilsl, GenMjr

5 Jahre

Gesunde Gemeinde Überackern

Überreichung der Tafel am 19.07.2009 durch
Gesundheitslandesrätin Fr. Dr. Stöger

Mitglieder des Arbeitskreises mit
Fr. Dr. Stöger und
BGM Horst Patsch
beim Anglerparadies
Leitner

Rückblick der Veranstaltungen:

Im November 2004 formierte sich die Arbeitsgruppe mit 20 Teilnehmern.

2005

Seniorentanz „Mach mit - bleib fit“

Kurs Nordic Walking

Badefahrt Therme Geinberg

Vortrag „Die Schattenseite des Blutes“

Fackel-/Laternenwanderung
„Auf den Spuren des Christkindes“

2006

Startveranstaltung „Stammtisch für pflegende Angehörige“
(gemeinsam mit Hochburg-Ach)

Erste Hilfe Kurs

1. Grenzwanderung

Kochkurs und Vortrag in der Volksschule
„Wer wachsen will, muss essen“

Ferienprogramm 2006
Besuch bei Indianer und Trapper
Ausflug Wildpark Hochkreut

Vortrag
„Wie verursache ich Erfolg und verbessere meine Lebensqualität“

Laternenwanderung „Auf den Spuren des Christkindes“

Laternenwanderung

Musikalische Einlage bei der Laternenwanderung

2007

2. Grenz(rad)wanderung

Ferienprogramm 2007
Wie mach' ich mir ein Butterbrot?
Wir bauen mit Naturmaterialien

Sing mit!
Geselliges Singen alter Volkslieder

Zusammentragen und Erarbeitung alter Hausnamen, Wegenamen etc.
Veröffentlichung im Ortsplan der Gemeinde Überackern

Wie mach' ich mir ein Butterbrot?

2008

Pilates-Kurs

Kurs Qigong & Taiji

3. Grenz(rad)wanderung

Walking mit XCo-Hanteln

Anschaffung einer Tischtennisplatte für Jugendliche

Pilates-Kurs (Herbstkurs)

Qigong & Taiji (Herbstkurs)

Wie mach' ich mir ein Butterbrot?

Grenzradwanderung

Pilates

Grenzradwanderung: Rast bei der Ratzlburg

2009

Pilates-Kurs

Qigong & Taiji

Kurs Walking mit XCo-Hanteln
(Finanzielle Unterstützung beim Ankauf der XCo-Hanteln)

Ferienprogramm 2009
- Powerjause für Entdecker
- Naturforscher entdecken den Wald
- Mini-Forscher entdecken den Kindergartenraum
- Pfadfinder Schnitzeljagd (in Zusammenarbeit mit FF Überackern)
- Wer zeigt uns ein altes Handwerk?

In Neukirchen mit Waldpädagogin

Schnitzeljagd: Wie geht's weiter? Dort ist der Hinweis!

Gruppeneinteilung Schnitzeljagd

Altes Handwerk: Apfel- und Birnensaft frisch gepresst.

Altes Handwerrk: Wer kann noch spinnen?

Andrea Wolfgruber-Dörfl dankt allen Arbeitskreismitgliedern, Kursleitern und Helfern, die in den letzten 5 Jahren diese Vielzahl an Aktivitäten möglich gemacht haben.
Auch für die nächsten Jahre hat sich die Gesunde Gemeinde Vieles vorgenommen. Sie freut sich über Anregungen aus der Bevölkerung, aber auch über neue Mitarbeit im Arbeitskreis.

QIGONG & TAIJI

QIGONG und TAIJI sind in der chinesischen Tradition mehrere tausend Jahre alt und als umfassende Gesundheitspflege erprobt und bewährt.
Wohlbefinden bei verbesserter körperlicher und geistiger Leistung sind die Resultate und das bei schonendem wie aufbauendem Training.

SCHNUPPERABEND FÜR ALLE INTERESSIERTEN UND GEÜBTEN

Donnerstag, 14.01.2010
Beginn : 18:00 Uhr
Ich freue mich auf Euch.

10 Abende (auch 5 Abende möglich)

Treffpunkt:	Volkschule Überackern
Beginn:	Donnerstag, 21.01.2010
für Senioren:	18:00 – 19:15
für Interessierte:	19:15 – 20:30
Leitung:	Anna Sigl (07727/2138)

Das regelmäßige Üben:

- stärkt das Immunsystem
- macht den Bewegungsapparat elastisch
- stärkt Sehnen, Knochen und Gelenke
- schult Trittsicherheit
- hat positive Auswirkung auf Herz und Kreislauf (Blutdruck.ck)
- bringt bessere Atmung
- steigert Gleichgewicht und Koordination

Die Kurse haben verschiedene Intensität und einige gleiche Elemente.

…….bleiben Sie gesund

P I L A T E S beginnt wieder

am **Montag, 11.01.2010 um 18:30 Uhr**
im Turnsaal der Volksschule Überackern.

Insgesamt 10 Abende zu € 25,--

Wir freuen uns auf rege Teilnahme!

Ärztlicher Bereitschaftsdienst - Dezember 2009 und I. Quartal 2010

Dr. Lauschensky		**Tel: 07727/2254**			
Dr. Wolfgruber		**Tel: 07727/2403**			
Dr. Reichsöllner		**Tel:07728/213**			
11.12.2009	Dr. Lauschensky	18.12.2009	Dr. Wolfgruber	**25.12.2009**	**Dr. Reichsöllner**
12.12.2009	**Dr. Lauschensky**	**19.12.2009**	**Dr. Wolfgruber**	**26.12.2009**	**Dr. Reichsöllner**
13.12.2009	**Dr. Lauschensky**	**20.12.2009**	**Dr. Wolfgruber**	**27.12.2009**	**Dr. Reichsöllner**
14.12.2009	Dr. Wolfgruber	21.12.2009	Dr. Wolfgruber	28.12.2009	Dr. Wolfgruber
15.12.2009	Dr. Reichsöllner	22.12.2009	Dr. Reichsöllner	29.12.2009	Dr. Reichsöllner
16.12.2009	Dr. Lauschensky	23.12.2009	Dr. Lauschensky	30.12.2009	Dr. Lauschensky
17.12.2009	Dr. Reichsöllner	24.12.2009	Dr. Reichsöllner	31.12.2009	Dr. Lauschensky
	I Quartal	**2010**			
01.01.2010	**Dr. Lauschensky**	01.02.2010	Dr. Wolfgruber	01.03.2010	Dr. Reichsöllner
02.01.2010	**Dr. Lauschensky**	02.02.2010	Dr. Reichsöllner	02.03.2010	Dr. Reichsöllner
03.01.2010	**Dr. Lauschensky**	03.02.2010	Dr. Lauschensky	03.03.2010	Dr. Lauschensky
04.01.2010	Dr. Wolfgruber	04.02.2010	Dr. Wolfgruber	04.03.2010	Dr. Wolfgruber
05.01.2010	Dr. Wolfgruber	05.02.2010	Dr. Reichsöllner	05.03.2010	Dr. Reichsöllner
06.01.2010	**Dr. Wolfgruber**	**06.02.2010**	**Dr. Reichsöllner**	**06.03.2010**	**Dr. Reichsöllner**
07.01.2010	Dr. Wolfgruber	**07.02.2010**	**Dr. Reichsöllner**	**07.03.2010**	**Dr. Reichsöllner**
08.01.2010	Dr. Reichsöllner	08.02.2010	Dr. Wolfgruber	08.03.2010	Dr. Wolfgruber
09.01.2010	**Dr. Reichsöllner**	09.02.2010	Dr. Reichsöllner	09.03.2010	Dr. Reichsöllner
10.01.2010	**Dr. Reichsöllner**	10.02.2010	Dr. Lauschensky	10.03.2010	Dr. Lauschensky
11.01.2010	Dr. Wolfgruber	11.02.2010	Dr. Wolfgruber	11.03.2010	Dr. Wolfgruber
12.01.2010	Dr. Reichsöllner	12.02.2010	Dr. Lauschensky	12.03.2010	Dr. Lauschensky
13.01.2010	Dr. Lauschensky	**13.02.2010**	**Dr. Lauschensky**	**13.03.2010**	**Dr. Lauschensky**
14.01.2010	Dr. Reichsöllner	**14.02.2010**	**Dr. Lauschensky**	**14.03.2010**	**Dr. Lauschensky**
15.01.2010	Dr. Wolfgruber	15.02.2010	Dr. Wolfgruber	15.03.2010	Dr. Wolfgruber
16.01.2010	**Dr. Wolfgruber**	16.02.2010	Dr. Wolfgruber	16.03.2010	Dr. Reichsöllner
17.01.2010	**Dr. Wolfgruber**	17.02.2010	Dr. Lauschensky	17.03.2010	Dr. Lauschensky
18.01.2010	Dr. Wolfgruber	18.02.2010	Dr. Lauschensky	18.03.2010	Dr. Reichsöllner
19.01.2010	Dr. Reichsöllner	19.02.2010	Dr. Wolfgruber	19.03.2010	Dr. Wolfgruber
20.01.2010	Dr. Lauschensky	**20.02.2010**	**Dr. Wolfgruber**	**20.03.2010**	**Dr. Wolfgruber**
21.01.2010	Dr. Wolfgruber	**21.02.2010**	**Dr. Wolfgruber**	**21.03.2010**	**Dr. Wolfgruber**
22.01.2010	Dr. Reichsöllner	22.02.2010	Dr. Reichsöllner	22.03.2010	Dr. Wolfgruber
23.01.2010	**Dr. Reichsöllner**	23.02.2010	Dr. Reichsöllner	23.03.2010	Dr. Reichsöllner
24.01.2010	**Dr. Reichsöllner**	24.02.2010	Dr. Lauschensky	24.03.2010	Dr. Lauschensky
25.01.2010	Dr. Wolfgruber	25.02.2010	Dr. Reichsöllner	25.03.2010	Dr. Wolfgruber
26.01.2010	Dr. Reichsöllner	26.02.2010	Dr. Wolfgruber	26.03.2010	Dr. Reichsöllner
27.01.2010	Dr. Lauschensky	**27.02.2010**	**Dr. Wolfgruber**	**27.03.2010**	**Dr. Reichsöllner**
28.01.2010	Dr. Wolfgruber	**28.02.2010**	**Dr. Wolfgruber**	**28.03.2010**	**Dr. Reichsöllner**
29.01.2010	Dr. Lauschensky			29.03.2010	Dr. Wolfgruber
30.01.2010	**Dr. Lauschensky**			30.03.2010	Dr. Reichsöllner
31.01.2010	**Dr. Lauschensky**			31.03.2010	Dr. Lauschensky

Änderung der Adresse und der Ordinationszeiten von Dr. Wolfgruber Christian
Birkenweg 45, 5122 Hochburg Ach, Tel.: 07727/2403

Ordination:
Mo, 7:00 – 12:00, 18:00 – 19:00 Uhr
Di, 9:00 – 12:00, 16:00 – 18:00 Uhr (Nachmittag Terminvereinbarung)
Mi, 8:00 – 12:00 Uhr
Do, 18:00 – 20:00 Uhr
Fr, 8:00 – 12:00 Uhr

Bei Wochenenddiensten:
Freitag: 18:00 – 19:00 Uhr Samstag, Sonn- und Feiertag: 10:00 – 11:00 Uhr

Terminkalender 2010

Tag	Datum	**Gegenstand**
Sonntag	03.01.2010	Jahreshauptversammlung Kameradschaftsbund
Dienstag	05.01.2010	Neujahrsfeier ASKÖ
Sonntag	10.01.2010	FF Vollversammlung GasthausTschugunow
Samstag	16.01.2010	Maskenball des Schützenvereins – „Schützenball“
Samstag	30.01.2010	Faschingsasphaltschießen Kameradschaftsbund
Samstag	06.02.2010	„Nachtrodln“ JVP
Samstag	13.02.2010	Kinderfasching ASKÖ
Sonntag	14.02.2010	Valentinsfeier Frauenbewegung 14.00 Uhr
Sonntag	28.02.2010	Pfarrcafe zum Familienfasttag der KFB
Samstag	06.03.2010	Mostkost Volksbildungswerk
Mittwoch	10.03.2010	19:00 Vortrag KFB
Montag	15.03.2010	Jahreshauptversammlung Pensionistenverband
Samstag	27.03.2010	Osterbasar Frauenbewegung
Sonntag	28.03.2010	13:00 Frühjahrsübung der FF Überackern
Montag	05.04.2010	Kriegerehrung
Montag.	12.04.2010	Sozialsprechtag und Steuerberatung Pensionis-tenverband
Sonntag	18.04.2010	Gewehreinschießen der Jägerschaft Überackern (bei Schlechtwetter 25.04.2010)
Samstag	24.04.2010	Jahreshauptversammlung ASKÖ
	und	Feuerwehrfest Neukirchen
Sonntag	02.05.2010	Florianiamt
Freitag	05.05.2010	Muttertagsfeier Pensionistenverband
Samstag	08.05.2010	Muttertagsfeier Volksbildungswerk
	und	Bezirkswandertag Seniorenbund
Samstag	22.05.2010	Feuerlöscherüberprüfung und Pfingstübung der FF Überackern
Sonntag	23.05.2010	FF-Überackern Pfingstfrühschoppen
Donnerstag	03.06.2010	9:00 Fronleichnamsprozession
Samstag	05.06.2010	Tagesausflug Seniorenbund
Sonntag	06.06.2010	Kulturradlfahrt 13:00
	und	Ehejubiläumsmesse 9:30
Montag	07.06.2010	Vatertagsfeier Pensionistenverband
Samstag	19.06.2010	Sonnwendfeuer Kulturausschuss (bei Schlechtwetter Ausweichtermin 26.06.2010)
Sonntag	04.07.2010	Jugendspiele 13:00
Samstag	10.07.2010	Tagesfahrt Pensionistenverband
Sonntag	11.07.2010	Frühschoppen ASKÖ

Tag	Datum	**Gegenstand**
Samstag	31.07.2010	Ortsmeisterschaft Faustball
Sonntag	05.09.2010	50-Jahrfeier des Seniorenbundes Überackern
Sonntag	19.09.2010	Frühschoppen Volksbildungswerk nach Erntedank
Samstag	16.10.2010	Alarmstufenübung
Freitag	22.10.2010	Vereinsmeisterschaft ASKÖ
Samstag	23.10.2010	Jahreshauptversammlung Seniorenbund
Sonntag	24.10.2010	Wandertag Volksbildungswerk
Donnerstag	11.11.2010	Martinsfest des Waldkindergartens mit Martinsumzug
Freitag	19.11.2010	Übungsabschlussessen der FF Überackern
Samstag	20.11.2010	Spargemeinschaftauszahlung ASKÖ
Montag	22.11.2010	Terminsitzung 18:00 im Gemeindeamt
Freitag	26.11.2010	Sparverein Salzachtal Generalversammlung und Auszahlung
Freitag	26.11.2010	Adventmarkt Frauenbewegung
Mittwoch	08.12.2010	Weihnachtsfeier der KFB
Sonntag	12.12.2010	Jubilarfeier
Samstag	18.12.2010	Gottesdienst und Weihnachtsfeier - ASKÖ
Samstag	18.12.2010	Weihnachtsfeier Frauenbewegung
Sonntag	19.12.2010	Gemeinde-Weihnachtsfeier Pensionisten
Freitag	24.12.2010	„Friedenslicht“ der FF Überackern ab 8:00
Montag	27.12.2010	Winterwanderung Volksbildungswerk

Selbstverständlich ist obige Aufstellung nicht vollständig, da zahlreiche Termine noch nicht bekannt sind.

Es wird jedoch darum gebeten, bei weiteren Planungen auf obige Termine **Rücksicht zu nehmen.**

Weitere Termine sollen bitte **jeweils beim Gemeindeamt bekanntgegeben werden**,

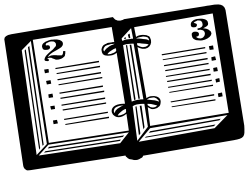
wo sie im offiziellen Terminkalender, ergänzt werden.

F.d.R.d.A.:

Ortner Regina

Der Bürgermeister:

Patsch Horst



TERMINE – MÜLLABFUHR – ALTPAPIERTONNE

Altpapiertonne

Bitte immer am Vortag der Entleerung bereitstellen, da die Abholung bereits in den frühen Morgenstunden beginnt:

Montag:	07.12.2009	Dienstag:	28.09.2010
Dienstag:	19.01.2010	Dienstag:	09.11.2010
Dienstag:	02.03.2010	Dienstag:	21.12.2010
Dienstag:	13.04.2010	Dienstag:	01.02.2011
Dienstag:	25.05.2010	Dienstag:	15.03.2011
Dienstag:	06.07.2010	Dienstag:	26.04.2011
Dienstag:	17.08.2010	Dienstag:	07.06.2011

Müllabfuhr – 1. Halbjahr 2010

Montag:	28.12.2009	2w	Montag:	19.04.2010	2w
Montag:	11.01.2010	2w/4w	Montag:	03.05.2010	2w/4w
Montag:	25.01.2010	2w	Montag:	17.05.2010	2w
Montag:	08.02.2010	2w/4w	Montag:	31.05.2010	2w/4w
Montag:	22.02.2010	2w	Montag:	14.06.2010	2w
Montag:	08.03.2010	2w/4w	Montag:	28.06.2010	2w/4w
Montag:	22.03.2010	2w	Montag:	12.07.2010	2w
Dienstag:	**05.04.2010**	**2w/4w**	Montag:	26.07.2010	2w/4w

Bezirksabfallverband - ASZ

Um den Ansturm rund um Weihnachten und Neujahr zu minimieren,
ist das ASZ-Ach am

Montag	28.12.2009 von	8.00 – 18.00 Uhr und
Donnerstag	31.12.2009 von	8:00 – 12:00 Uhr geöffnet.

Donnerstag, 24.12.2009 geschlossen!

An allen anderen Tagen gelten die üblichen, normalen Öffnungszeiten des ASZ.